

Europa ist unsere Zukunft!

Europa nicht von seinen Grenzen, sondern von seinen Chancen her denken

Auch den deutschen Katholiken ist die Fortsetzung des europäischen Einigungsprozesses ein wichtiges Anliegen. Am 18. November 2011 hat die Vollversammlung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken dazu eine Erklärung verabschiedet, aus der nachstehend Kernaussagen zitiert werden. Unter <http://www.zdk.de/veroeffentlichungen/erklarungen/detail/Europa-ist-unsere-Zukunft-Europa-nicht-von-seinen-Grenzen-sondern-von-seinen-Chancen-her-denken-197g/> (letzter Zugriff: 16.01.2012) kann der gesamte Text eingesehen werden; er steht dort auch als Download zur Verfügung.

Mit tiefer Sorge verfolgen wir das Andauern der europäischen Schuldenkrise, deren Bewältigung zur existenziellen Frage für den Fortbestand der bisherigen Errungenschaften des europäischen Einigungsprozesses geworden ist. Die Zukunft der Europäischen Union bestimmt jedoch ganz entscheidend unsere Zukunft.

...

Die Europäische Union steht vor einer ihrer größten Bewährungsproben. Dennoch dürfen wir Europa nicht auf die derzeitige Krise reduzieren. Der Prozess der europäischen Integration war immer auch von Rückschlägen begleitet. Aus allen Krisen ging Europa jedoch gestärkt hervor.

...

Wir appellieren an die Verantwortlichen in der nationalen Politik und den europäischen Institutionen – ihrer Verantwortung für den Fortgang der

europäischen Integration gemäß – mit Mut und Weitsicht für ein bürgernahes und zukunftsfähiges Europa zu kämpfen. Nur so kann Politik ihre Gestaltungshoheit und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger zurückgewinnen.

Wir dürfen unsere Regierenden mit den folgenschweren Entscheidungen, die sie gegenwärtig und künftig fällen müssen, jedoch nicht allein lassen. Das christliche Erbe Europas verpflichtet gerade die Kirche und uns als engagierte Christinnen und Christen zu einem aktiven und glaubwürdigen Zeugnis für die Fortentwicklung eines sozial gerechten, solidarischen und weltoffenen Europa ...